

Der Familienhafen kommt jetzt zu Ihnen.

Liebe Leserinnen und Leser,

zum ersten Male erscheint unsere „Hafenpost“, in der wir Sie rund um den Familienhafen informieren möchten. Wir hoffen, Ihnen so einen weiteren Einblick in unsere Mission verschaffen zu können und möchten Sie auch auf diesem Wege über Neues aus dem Familienhafen unterrichten. Für Verbesserungsvorschläge und Beiträge sind wir natürlich dankbar. Doch jetzt wünschen wir Ihnen erst einmal viel Spaß beim Lesen.

Die erfolgreiche Vereinsarbeit in den letzten Jahren ermöglicht uns heute, derzeit 13 Familien mit unheilbar erkrankten Kindern zu betreuen. Die Begleitung kann hierbei einen unterschiedlichen Charakter haben.

So waren wir in einer Familie, in der die Mutter an Krebs erkrankt ist und der Pflegedienst uns bat, für das gesunde 8-jährige Kind da zu sein (es kommen dort kindgerechte Gespräche über das Thema, meine Mutter stirbt ja sowieso zustande, also Begleitung in der Kindertrauer auch schon vorher).

Bei einer anderen Familie, mit einem unheilbar erkranktem Kind, benötigt die

allein erziehende Mutter unser Hilfe: Unsere Hospizdienstkoordinatorin Frau Hoyer steht hier beratend zur Seite und unterstützt bei den Behördenangelegenheiten. Das betroffene Kind, bzw. junger Mann wird von einem ehrenamtlichen Mitarbeiter begleitet.

Unser Angebot an die Familien wird mehr als positiv aufgenommen und angenommen, so dass wir im Herbst dieses Jahres weitere ehrenamtlich engagierte Frauen und Männer für die so notwendige Arbeit in den Familien gewinnen möchten. Diese werden in einer 100 Stunden umfassenden Schulung auf Ihren Einsatz in den Familien vorbereitet. Um diese wichtige ambulante Arbeit sichtbar zu

machen, haben wir mit den Familien und Journalisten einige Beiträge und auch Filme erarbeitet.

Im „Logbuch“ auf der Internetseite www.familienhafen.de haben Sie die Möglichkeit Einblicke zu erhalten.



Soviel Freude kann ehrenamtliche Hilfe bereiten.



WICHTIG!

Ein weiterer Befähigungskurs beginnt Ende Oktober 2010.

Nach der erfolgreichen Durchführung von bereits zwei Kursen und der Nachfrage der Familie beginnen wir einen weiteren Befähigungskurs für ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

100 Stunden umfassend, aufgeteilt in 7 Blöcken à drei Tagen (Do., Fr., Sa.), beginnt dieser Kurs im Herbst.

Über die inhaltliche Arbeit der ehrenamtlichen Lotsen, können sich interessierte Frauen und Männer am

15.06 und **30.06.2010**

um 18:30 im Familienhafen informieren. Um Anmeldung wird gebeten!

Interessierte wenden sich bitte ab sofort an unsere Hospizdienstkoordinatorin Marita Hoyer:

marita.hoyer@familienhafen.de
Tel. 040 / 796 95 820



Mitgliedschaften in den Fachverbänden

Der Familienhafen e.V. ist im Interesse der Familien in vielen regionalen Netzwerken aktiv. So sind wir in Hamburg aktiv in der Landesarbeitsgemeinschaft Hospiz- und Palliativarbeit Hamburg e.V. (LAG). Deren Koordinierungsstelle für Hospiz- und Palliativarbeit ist eine zentrale Anlaufstelle für Hamburg.

Hier können interessierte Menschen einen Überblick über die Angebote der Hospiz- und Palliativarbeit in Hamburg erhalten. Im Gespräch sind wir mit vielfältigen sozialen Diensten im Raum der evangelischen Kirchen, im Rahmen unserer Mitgliedschaft im Diakonischen Werk.



Aktionen für und mit dem Familienhafen ...

19. Juni 2010

SH Nordbank Run

Hamburg läuft und wir laufen mit! Am 19. Juni heißt es wieder: „Start frei für den SH Nordbank Run in der HafenCity!“ Bei der neunten Auflage von Hamburgs großem Firmenlauf werben erneut viele tausend Menschen für die Abendblatt-Initiative „Kinder helfen Kindern“...

15. + 30. Juni 2010

Informationsabend

Lernen Sie uns besser kennen: Um 18:30 Uhr im Familienhafen. Um Anmeldung wird gebeten! Pinneberger Chaussee 33, 22523 Hamburg, Tel: 040 – 79695820

28. August 2010

Familienstag der Stadt Hamburg

Wir haben einen Stand beim Familienstag rund um das Hamburger Rathaus. Kommen Sie gerne auf eine Tasse Kaffee vorbei und informieren Sie sich über den Familienhafen.

18. September 2010

Make a difference Day

Der Make-a-difference-Day ist eine gemeinsame Aktion der Wirtschaftsunioren der Handelskammer zusammen mit neun sozialen Einrichtungen der Hansestadt.



Der MADD findet im September 2010 bereits zum fünften Mal statt. Mit den Familien verbringen wir einen unvergesslichen Tag.

19. September 2010

Gospelkonzert

Benefizkonzert „In Liebe Hoffnung schenken“. Es singen die Gospel Travellers zugunsten des „Familienhafen“ um 17 Uhr in der Anskar-Kirche Hamburg Mitte.1

FILM TIPP

„Mira-mein Stern“

Kinderhospizarbeit – eine Lebensbegleitung

Sallys Leben kreist einzig um ihre kranke Tochter Mira und um Luca, ihren gesunden Sohn. 37 Grad begleitet Sallys kleine Familie ein Jahrzehnt lang mit der Kamera und hält die bedingungslose Liebe, die Sally Wenger ihrer Tochter Mira und ihrem Sohn Luca über diese vielen Jahre entgegenbringt, filmisch fest.

Die Mutter hat Unermessliches geleistet. Sie muss jahrelang mit ansehen, wie Mira alles verliert, was sie einmal konnte: sprechen, laufen, lachen, sitzen, essen. Zehn Jahre lang begleitete die Autorin Iris Pollatschek die kleine Mira. Das Mädchen litt unter Mukopolysaccharidose, einer Stoffwechselerkrankung, die tödlich verläuft.

Zu sehen in der ZDF-Mediathek. Einfach „Mira mein Stern“ in bei Google eingeben und auf den ersten Link klicken.



Der Preis ist heiß ...

22. November 2009: Schlagzeilen machen meist die schlechten Nachrichten. Mutiges Handeln, phantasievolle Projekte und tolles Engagement geschehen oft im Stillen und ohne entsprechende Würdigung.

Dem wollen wir Abhilfe schaffen, dachte sich die Neues-Leben-Stiftung (Altenkirchen) und hat neun Menschen und Initiativen ausgezeichnet, die sich aus christlicher Sicht vorbildlich engagiert haben.

In der Kategorie „**Innovative und strukturverändernde Projekte**“ wurde die Hamburger Organisation „Familienhafen“ geehrt. Wir freuen uns über diesen Preis und danken allen Mitgliedern, Förderern und Freunden des Familienhafens, ohne die das alles nicht möglich wäre.



Familienhafen-Gründerin Marita Hoyer bei der Preisübergabe

Kontakt Daten

Familienhafen e.V.
ambulanter Kinderhospizdienst
Pinneberger Chaussee 33
22523 Hamburg

Tel.: 040-79695820
post@familienhafen.de

Unterstützen Sie unseren Einsatz mit einer Spende von vielleicht 10, 20, 30 Euro oder einem Beitrag Ihrer Wahl. Jede Spende ist uns willkommen, jede Spende hilft!

Hamburger Sparkasse
BLZ 20050550
Kto.104 921 6102

